



Ökologisch-Demokratische Partei



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 24. September 2014

Antrag:

Die Situation der Flüchtlinge verbessern III München hilft im Kriegsgebiet Türkei/Syrien/Irak

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt versucht humanitäre Hilfe für eine besonders betroffene Region im Gebiet mit demokratischer und autonomer kurdischer Verwaltung im Norden Syriens („Rojava“) zu leisten. Sie bemüht sich in Zusammenarbeit und durch Vermittlung der UN Flüchtlingsorganisation UNHCR, effektive und praktische Hilfeleistungen sowohl von der öffentlichen Hand als auch durch zivilgesellschaftliche Kräfte zu organisieren.

Begründung:

In München leben fast 20 000 Menschen, die Familienangehörige und Freunde in den Krisengebieten des Nahen Ostens haben, insbesondere im Grenzgebiet Türkei/Syrien/Irak. Im Gebiet Kobani befinden sich zur Zeit über 100 000 yesidische, assyrisch-christliche und turkmenische Flüchtlinge aus dem Irak. Die UNHCR ist hier helfend engagiert. Diese Menschen sind vor den Greultaten der Terror-Miliz IS geflohen. Die humanitäre Krise spitzt sich dort derzeit dramatisch zu, da sich seit über einem Monat die Angriffe verschiedener Terror-Milizen gerade auf dieses Gebiet konzentrieren.

Der notwendige Kontakt ist am zuverlässigsten über die UNHCR herzustellen. Hier können auch Art und Umfang der wichtigsten benötigten Güter bestimmt werden.

Dieser Antrag ergänzt und erweitert den Antrag Nr.231 der Fraktionen DIE GRÜNEN – rosa liste, SPD und CSU vom 11. September 2014.

Initiative: Cetin Oraner (DIE LINKE)

unterstützende Stadtratsmitglieder: Sonja Haider (ÖDP), Brigitte Wolf (DIE LINKE)

Ausschussgemeinschaft: ÖDP Stadtratsgruppe & DIE LINKE Stadtratsgruppe

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 174 – 176 • 80331 München

ÖDP: Telefon: 089/ 233 – 259 22 • E-Mail: stadtrat@oedp-muenchen.de

DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • Fax: 089 / 233 – 281 08 • E-Mail: info@dielinke-muenchen-stadtrat.de